

Erstes Classic Dinner im «Uristier»-Saal begeistert musikalisch und kulinarisch

Am Samstag, 11. März, fand zum ersten Mal das Classic Dinner im «Uristier»-Saal in Altdorf statt. Die über 120 Gäste genossen musikalische und kulinarische Leckerbissen.

Pünktlich um 17.30 Uhr fanden sich die Besucherinnen und Besucher in einem schön gedeckten Saal mit Kronleuchtern und einem feinen Apérobuffet wieder. Nach ersten interessanten Gesprächen und Treffen der Tischnachbarn an den runden Tischen begann um 18.30 Uhr der offizielle Teil mit einer kurzen Begrüssung des Gastgebers Daniel Kaufmann, CEO der Gotthard-Raststätte.

Virtuose Klänge aus der Feder von Tschaikowski, Strauss Co.

Die musikalische Darbietung des internationalen Streichersextetts, unter der Leitung von Christoph Croisé, wurde mit Werken von Piotr Iljitsch Tschaikowski eröffnet. Die virtuoson Klänge hallten durch den einzig mit Kerzenschein erleuchteten Saal, wo die Audienz gespannt und muckmäuschenstill des 90-minütigen Konzertes weiterer Werke der Komponisten Strauss, Gershwin, Dick Dale sowie der Eigenkomposition – eine Uraufführung – von Christoph Croisé folgten.

Kulinarische Gaumenfreude

Der zweite Teil des Abends war dann den Gaumenfreuden gewid-



Das Streichersextett, unter der Leitung von Christoph Croisé, spielte bekannte klassische Werke, aber auch eine Eigenkomposition. FOTOS: KARL BAUMANN

met. Der Küchenchef Benjamin Jung mit seinem Team begeisterte die Gäste mit etwas neuen und



Die Gäste kamen in den Genuss von Crêpe-Roulade mit Hummusfüllung

trotzdem traditionellen Produktkompositionen. Darunter etwa Carpaccio vom jungen Urner Tigits, garniert mit Belperknolle, Portweinbirne und Rauke oder Gotthard-Zanderfilet auf Belugalinsen und Fenchelspuma.

Gute Stimmung und satte Gäste

Bei guter Stimmung und einem gesättigten Magen wurde vor dem Dessert noch eine musikalische Zugabe serviert.

Nach dem Dessert machten sich die ersten Besucher rundum zufrieden auf den winterlich verschneiten Heimweg.

Das Classic Dinner wurde organisiert vom Förderverein junger Musikerinnen und Musiker, Altdorf, und der Gotthard-Raststätte. Die Dätwyler Stiftung unterstützte das Konzert. (e)